Ⓓ BEDIENUNGSANLEITUNG

Version 06/13



Meteotime-Wetterstation

Best.-Nr. 51 99 49



Inhaltsverzeichnis



Seite

Seite

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: Tel.-Nr.: 0 96 04 / 40 87 87

Fax-Nr.: 0180 5 / 31 21 10

(der Anruf kostet 14 ct/min inkl. MwSt. aus dem Festnetz. Mobilfunkhöchstpreis: 42 ct/min inkl. MwSt.)

E-Mail: Bitte verwenden Sie unser Formular im Internet www.conrad.de, unter der Rubrik „Kontakt".

Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

Österreich: www.conrad.at

www.business.conrad.at

Schweiz: Tel.-Nr.: 0848/80 12 88

Fax-Nr.: 0848/80 12 89

E-Mail: support@conrad.ch

Mo. - Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt dient zur Anzeige von Wetterdaten, die mittels dem „METEOTIME"-Signal empfangen werden.

Dieses wird über den gleichen Sender wie das DCF-Signal übertragen, so dass die Funk-Wetterstation außerdem auch die Uhrzeit und das Datum genau anzeigt. Die Einstellung der Sommer- und Winterzeit entfällt dadurch.

Die Wetterdaten für das „METEOTIME"-Signal werden von professionellen Meteorologen zur Verfügung gestellt. Hierdurch kann die Wetterstation die Wetterdaten von 60 Regionen für bis zu 4 Tage im Voraus sowie für weitere 30 Regionen für bis zu 2 Tage im Voraus anzeigen.

Im Lieferumfang befindet sich außerdem ein Außensensor, mittels dem die aktuelle Temperatur und Luftfeuchte gemessen und auf dem Display der Wetterstation angezeigt werden kann.

Die Wettervorhersagen der Wetterstation sind nur als Orientierungswerte zu sehen. Sie stellen keine absolut genaue Voraussage dar. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Anzeigen, Messwerte oder Wettervorhersagen und die Folgen, die sich daraus ergeben können.

Das Produkt ist für den Privatgebrauch vorgesehen; es ist nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit geeignet.

Die Bestandteile dieses Produkts sind kein Spielzeug, sie enthalten zerbrechliche bzw. verschluckbare Glas- und Kleinteile, außerdem Batterien. Das Produkt gehört nicht in Kinderhände! Betreiben Sie alle Komponenten so, dass sie von Kindern nicht erreicht werden können.

Der Betrieb des Produkts erfolgt über Batterien. Der Außensensor übermittelt seine Daten über Funk im 433 MHz-Band an die Wetterstation.



Eine Aufstellung mit allen Merkmalen und Eigenschaften des Produkts finden Sie in Kapitel 5.

Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren.

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen für Aufstellung, Betrieb und Bedienung.

Die Sicherheitshinweise und alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu beachten.

Das Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

3. Lieferumfang

- Wetterstation
- Außensensor
- Bedienungsanleitung

4. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das „Hand"-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

5. Merkmale und Funktionen

a) Wetterstation

Die Wetterstation unterscheidet sich auf den ersten Blick nicht von anderen herkömmlichen Wetterstationen.

Sie kann jedoch Wetter-Informationen auswerten und anzeigen, die zusätzlich zu dem DCF-Signal per Funk empfangen werden, das sog. „METEOTIME"-Signal.

Die Wetter-Informationen werden durch professionelle Meteorologen und modernste Instrumente erstellt - sie basieren also auf ähnlichen Daten, wie Sie sie von der Wettervorhersage aus TV und Radio kennen.

Folgende Vorhersagen werden angezeigt:

- Wetterdatenanzeige (Wettervorhersage über Symbole, Tag-Temperatur, Nacht-Temperatur) für den aktuellen Tag und die folgenden 3 Tage; für 60 Regionen Europas
- Zusätzliche Wetterdatenanzeige für 30 weitere Regionen Europas (für den aktuellen Tag und den darauf folgenden Tag)
- Wahrscheinlichkeitsanzeige für Niederschlag (Heute)
- Windgeschwindigkeit und Windrichtung (Heute)
- Wettermeldung (z.B. bei Sturm)

Weitere Eigenschaften:

- Betrieb über 2 Batterien vom Typ AA/Mignon
- Anzeige der funkgenauen Uhrzeit, des Datums und Wochentags (Zeitzone einstellbar)
- Integrierter Sensor für die Innentemperatur und Innenluftfeuchte
- Wandmontage oder Tischaufstellung möglich
- Verschiedene Sprachen für die Displayanzeigen einstellbar
- Betrieb in trockenen, geschlossenen Innenräumen

b) Außensensor

- Betrieb über 2 Batterien vom Typ AAA/Micro
- Funkübertragung der Messwerte für Temperatur und Luftfeuchte zur Wetterstation (433 MHz-Technik)
- Aufstellung oder Wandmontage möglich
- Betrieb im geschützten Außenbereich

6. Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie!

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Öffnen/zerlegen Sie es nicht (bis auf die in dieser Anleitung beschriebenen Arbeiten zum Einlegen/Wechseln der Batterien).
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Krankenhäusern oder medizinischen Einrichtungen. Obwohl der Außensensor nur relativ schwache Funksignale aussendet, könnten diese dort zu Funktionsstörungen von lebenserhaltenden Systemen führen. Gleiches gilt möglicherweise in anderen Bereichen.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Das Produkt enthält Kleinteile, Glas (Display) und Batterien. Platzieren Sie das Produkt so, dass es von Kindern nicht erreicht werden kann.
- Die Wetterstation ist nur für trockene, geschlossene Innenräume geeignet. Setzen Sie sie keiner direkten Sonneneinstrahlung, starker Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Nässe aus, andernfalls wird sie beschädigt.
- Der Außensensor ist für den Betrieb im Außenbereich geeignet. Er darf aber nicht in oder unter Wasser betrieben werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Wenn das Produkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird (z.B. bei Transport), kann Kondenswasser entstehen. Dadurch könnte das Produkt beschädigt werden. Lassen Sie deshalb das Produkt zuerst auf Zimmertemperatur kommen, bevor Sie es verwenden. Dies kann u.U. mehrere Stunden dauern.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.

7. Batterie- und Akkuhinweise

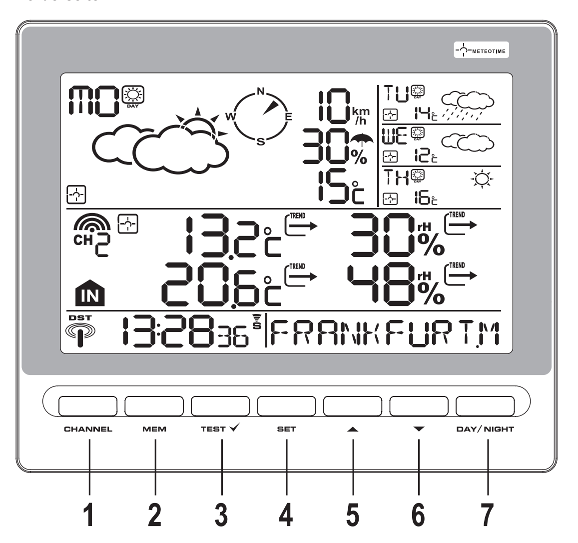
- Batterien/Akkus gehören nicht in Kinderhände.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien/Akkus auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Lassen Sie Batterien/Akkus nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien/Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.

  Aus Batterien/Akkus auslaufende Flüssigkeiten sind chemisch sehr aggressiv. Gegenstände oder Oberflächen, die damit in Berührung kommen, können teils massiv beschädigt werden. Bewahren Sie Batterien/Akkus deshalb an einer geeigneten Stelle auf.
- Achten Sie darauf, dass Batterien/Akkus nicht kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Herkömmliche nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Laden Sie ausschließlich dafür vorgesehene wiederaufladbare Akkus, verwenden Sie ein geeignetes Ladegerät.
- Bei längerem Nichtgebrauch (z.B. bei Lagerung) entnehmen Sie die eingelegten Batterien/ Akkus. Bei Überalterung besteht andernfalls die Gefahr, dass Batterien/Akkus auslaufen, was Schäden am Produkt verursacht, Verlust von Gewährleistung/Garantie!
- Wechseln Sie immer den ganzen Satz Batterien/Akkus aus, verwenden Sie nur Batterien/Akkus des gleichen Typs/Herstellers und des gleichen Ladezustands (keine vollen mit halbvollen oder leeren Batterien/Akkus mischen).
- Mischen Sie niemals Batterien mit Akkus. Verwenden Sie entweder Batterien oder Akkus.
- Für die umweltgerechte Entsorgung von Batterien und Akkus lesen Sie bitte das Kapitel „Entsorgung“.

8. Bedienelemente

a) Wetterstation

Vorderseite:



1 Taste „CHANNEL“

2 Taste „MEM“

3 Taste „TEST✓“

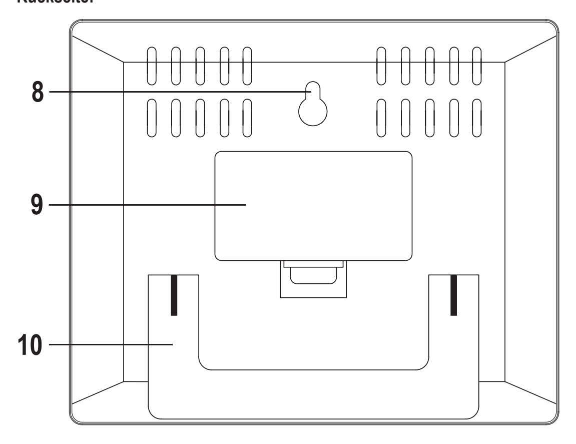
4 Taste „SET“

5 Taste „▲“

6 Taste „▼“

7 Taste „DAY/NIGHT“

Rückseite:

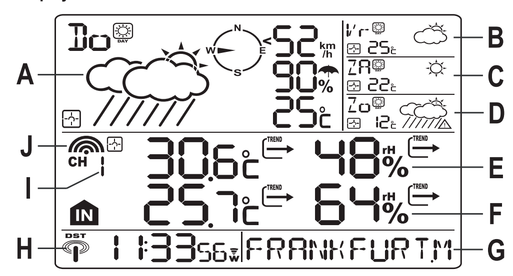


8 Öffnung für Wandmontage

9 Batteriefach

10 Ausklappbarer Standfuß

Display:



A Wettervorhersage für heute: Windgeschwindigkeit, Windrichtung, Wahrscheinlichkeit von Niederschlag (Regen/Schnee/Hagel); Anzeige umschaltbar zwischen Tag-/Nacht-Temperatur und Tag-/Nacht-Wetter

B Wettervorhersage für den nächsten Tag (Anzeige umschaltbar zwischen Tag-/Nacht-Temperatur und Tag-/Nacht-Wetter)

C Wettervorhersage für den übernächsten Tag (Anzeige umschaltbar zwischen Tag-/Nacht-Temperatur und Tag-/Nacht-Wetter)

D Wettervorhersage für den drittnächsten Tag (Anzeige umschaltbar zwischen Tag-/Nacht-Temperatur und Tag-/Nacht-Wetter)

E Anzeigebereich für Innentemperatur/Innenluftfeuchte, mit Tendenzanzeige

F Anzeigebereich für Außentemperatur/Außenluftfeuchte, mit Tendenzanzeige

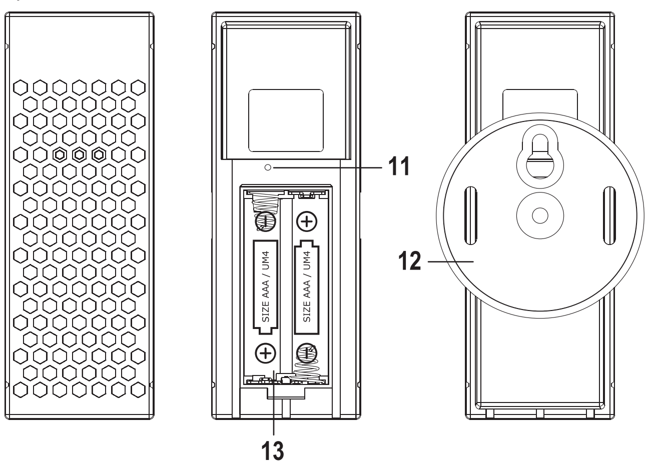
G Anzeigebereich z.B. für Uhrzeit, Weckzeit, Land- und Städteauswahl, Datum, Zeitzoneneinstellung

H Symbol für DCF-Funkempfang

I Kanalnummer des gerade angezeigten Außensensors

J Symbol für Funkempfang des Außensensors

b) Außensensor

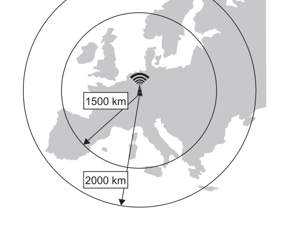


11 Taste „Test“ (versenkt angeordnet): Nur für interne Zwecke des Herstellers, nicht betätigen!

12 Halterung (auch als Standfuß verwendbar); an 3 Positionen am Außensensor aufsteckbar (oben, unten, hinten)

13 Batteriefach

9. DCF- und METEOTIME-Empfang



Die Wetterstation ist in der Lage, das sog. DCF-Signal zu empfangen und auszuwerten.

Dabei handelt es sich um ein Funksignal, das von einem Sender in Mainflingen (nahe Frankfurt am Main) stammt. Dessen Reichweite beträgt bis zu 1500 km, bei idealen Empfangsbedingungen sogar bis zu 2000 km.

Das DCF-Signal enthält die genaue Uhrzeit und das Datum.

Selbstverständlich entfällt auch das umständliche manuelle Einstellen der Sommer- und Winterzeit.

Als Besonderheit wertet die Wetterstation das sog. „METEOTIME“-Signal aus, das im DCF-Signal enthalten ist.



Das „METEOTIME“-Signal enthält die Daten der Wettervorhersage für 90 verschiedene Regionen Europas.

Für 60 Regionen werden Wetterdaten für den aktuellen Tag und die folgenden drei Tage übertragen, für 30 weitere Regionen sind die Wetterdaten für den aktuellen Tag und den folgenden Tag verfügbar.

Die Übertragung der Daten für die Wettervorhersage über das Funksignal des DCF-Senders ist aufgrund der verwendeten Technik relativ langsam, deshalb dauert es bis zu 24 Stunden, bis die Wetterstation alle Wetterdaten der 90 Regionen empfangen hat.

Die „METEOTIME“-Wetterdaten werden wie folgt übertragen:

Uhrzeit (UTC)	Wetterdaten
22:00 - 03:59	Heute
04:00 - 09:59	+1 Tag (Morgen)
10:00 - 15:59	+2 Tage (Übermorgen)
16:00 - 18:59	+3 Tage
19:00 - 21:59	Wetterdaten der restlichen 30 Regionen



Bei der UTC handelt es sich um die sog. koordinierte Weltzeit („Universal Time Coordinated“), die der GMT („Greenwich Mean Time“) entspricht. In Deutschland ist die aktuelle Uhrzeit UTC+1, zur Sommerzeit UTC+2.

Das Symbol „ [symbol] “ im jeweiligen Anzeigebereich des Displays bedeutet, dass die „METEOTIME“-Daten empfangen wurden, das Symbol „ [symbol] “ steht für noch fehlende Daten (z.B. wenn für „Übermorgen“ noch keine Daten empfangen wurden).

Für die 30 Regionen, in denen eine Übertragung der Wetterdaten nur für heute und morgen stattfindet, werden bei den beiden darauf folgenden Tagen im Anzeigebereich für die Tagestemperatur nur zwei Striche („--“) angezeigt.



Die richtige Wahl des Aufstellungsorts ist für den Empfang der Funkdaten entscheidend, da der Empfang der Wetterdaten 24 Stunden rund um die Uhr stattfindet.

Sie können nach der Inbetriebnahme (Kapitel 10) und der Wahl des Aufstellungsorts (Kapitel 11) über die Taste „TEST✓“ (3) einen Empfangstest für das „METEOTIME“-Signal starten, siehe dazu Kapitel 12. d).

Stellen Sie die Wetterstation nicht direkt neben elektrische/elektronische Geräte und nicht in die Nähe von Kabeln, Steckdosen oder Metallteilen. Halten Sie einen ausreichenden Abstand ein, wir empfehlen mindestens 1 m.

Ein schlechter Empfang ist auch zu erwarten z.B. bei metallbedampften Isolierglasfenstern, Stahlbetonbauweise, beschichteten Spezialtapeten oder in Kellerräumen.

Weitere Informationen zum „METEOTIME“-Signal (u.a. eine Karte mit den verfügbaren 90 Regionen) finden Sie auf der Internetseite www.meteotime.com.

10. Inbetriebnahme

a) Allgemein



Beachten Sie:

Legen Sie zuerst in den Außensensor Batterien ein, erst danach in die Wetterstation.

Wenn Sie in anderer Reihenfolge vorgehen, kann es vorkommen, dass die Wetterstation den Außensensor nicht erkennt. In diesem Fall kann später eine manuelle Suche nach dem Außensensor durchgeführt werden.

Wenn Sie Wetterstation und Außensensor bei der Erstinbetriebnahme z.B. in einem Zimmer ausprobieren wollen, so sollten Sie den Außensensor nicht direkt neben die Wetterstation legen. Andernfalls kann es durch Funkinterferenzen des zu starken Signals zu Empfangsproblemen kommen. Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 m zwischen Wetterstation und Außensensor ein.

Durch diesen Funktionstest stellen Sie sicher, dass spätere Empfangsprobleme auf die Anordnung von Wetterstation und Außensensor zurückzuführen ist.

Die Reichweite zwischen Außensensor und Wetterstation beträgt bis zu 30 m.



Beachten Sie dazu das Kapitel „Reichweite“.

b) Inbetriebnahme des Außensensors

- Öffnen Sie das Batteriefach (13) auf der Rückseite des Außensensors, indem Sie den Batteriefachdeckel nach unten herausschieben.
- Legen Sie zwei Batterien vom Typ AAA/Micro polungsrichtig in das Batteriefach ein (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf.

c) Inbetriebnahme der Wetterstation

- Öffnen Sie das Batteriefach (9) auf der Rückseite der Wetterstation.
- Legen Sie zwei Batterien vom Typ AA/Mignon polungsrichtig in das Batteriefach ein (Plus/+ und Minus/- beachten). Nach dem Einlegen der Batterien erscheinen kurz alle verfügbaren Display-Segmente und ein Tonsignal ist hörbar.
- Verschließen Sie das Batteriefach wieder.

- Links unten im Display blinkt das Empfangssymbol (H) für das DCF-Signal und die Wettersymbole der verschiedenen Anzeigebereiche. Unten rechts im Display steht „**SUCHE SIG.**“ = Suche nach Signal.



Die Displaysprache kann später von der Grundeinstellung (Deutsch) auf andere Sprachen umgeschaltet werden. Beachten Sie dazu das Kapitel 12. i).



Sehr guter Empfang



Guter Empfang



Schlechter Empfang



Kein Empfang



Wie bereits in Kapitel 9 erwähnt, ist ein ausreichender Abstand zu elektrischen/ elektronischen Geräten, Metallteilen, Kabeln usw. einzuhalten.

Bewegen Sie die Wetterstation während dem ersten Empfangsversuch nicht.

Es kann einige Minuten dauern, bis der Empfang für die Uhrzeit, das Datum und erste „METEOTIME“-Daten abgeschlossen ist.

Sollte die Wetterstation danach „LAND EINST“ (= Land einstellen) anzeigen, so gehen Sie wie in Kapitel 12 e) beschrieben vor.

- Nachdem die Suche nach dem DCF-Signal abgeschlossen ist, startet die Wetterstation die Suche nach den verfügbaren Außensensoren.

  Im Display blinkt das Empfangssymbol (J) für die Außensensoren. Dies kann einige Minuten dauern. Drücken Sie während der Sensorsuche keine Taste.



Wenn nach 5 Minuten immer noch keine Anzeige der Messdaten des Außensensors erscheint, platzieren Sie den Außensensor an einer anderen Stelle (nicht direkt neben die Wetterstation legen, halten Sie einen Abstand von mindestens 1 m ein.

Starten Sie anschließend manuell eine neue Suche nach den verfügbaren Außensensoren (einer ist im Lieferumfang, maximal zwei weitere können als Zubehör bestellt werden), beachten Sie dazu Kapitel 12. c).

11. Aufstellung/Montage

a) Wetterstation

Die Wetterstation kann über den ausklappbaren Standfuß (10) an einer passenden Stelle aufgestellt werden. Diese muss waagrecht, ausreichend groß, stabil und eben sein, außerdem außerhalb der Reichweite von Kindern liegen.

Schützen Sie wertvolle oder kratzempfindliche Möbeloberflächen mit einer geeigneten Unterlage vor Beschädigungen.

Über eine Öffnung (8) kann die Wetterstation an einem Haken, einem Nagel oder einer Schraube an einer senkrechten Wand befestigt werden.

Wählen Sie den Aufstell- oder Montageort so, dass die Wetterstation nicht in der Nähe von Heizkörpern o.ä. liegt. Auch direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden (die Wetterstation erwärmt sich, somit wird nicht mehr die korekte Raumtemperatur/Luftfeuchte gemessen).

b) Außensensor

Bringen Sie den Außensensor im Außenbereich an einer Stelle an, die ganztägig im Schatten liegt. Andernfalls wird durch die Sonneneinstrahlung der Temperaturmesswert verfälscht.

Gleiches gilt, wenn längere Zeit Regen oder Schnee auf den Sensor gelangen (der Temperatursensor würde in diesem Fall nicht mehr die Lufttemperatur messen).

Betreiben Sie den Außensensor niemals in oder unter Wasser, dadurch wird er zerstört!

Die beiliegende Halterung (12) kann als Wand-/Deckenhalterung und als Standfuß verwendet werden. Sie lässt sich je nach gewünschtem Montageort an der Oberseite, der Unterseite und auch an der Rückseite des Außensensors aufstecken.



Bevor Sie eine Schraube oder einen Haken für die Wandmontage eindrehen bzw. ein Loch für einen Dübel bohren, sollten Sie feststellen, ob am Montageort ein einwandfreier Empfang der Funkdaten des Außensensors durch die Wetterstation möglich ist.

12. Bedienung

a) Außensensoren umschalten

- Drücken Sie kurz die Taste „CHANNEL“ (1), um zwischen bis zu 3 Außensensoren umzuschalten. Ein Außensensor ist im Lieferumfang, maximal zwei weitere können als Zubehör bestellt werden.



Wenn Sie mehr als einen Außensensor betreiben, so muss jeder auf einen eigenen Sendekanal (1, 2 oder 3) eingestellt werden.

Der mitgelieferte Außensensor ist fest auf Kanal 1 eingestellt (nicht veränderbar).

Die als Zubehör erhältlichen Außensensoren verfügen über einen Kanalwahlschalter, stellen Sie diesen auf Kanal 2 bzw. Kanal 3 ein, bevor Sie Batterien in den jeweiligen Außensensor einlegen.

- Wenn mehrere Außensensoren verfügbar sind, können Sie eine automatische Umschaltung aktivieren, indem Sie die Taste „CHANNEL“ (1) für etwa 3 Sekunden gedrückt halten, bis links unterhalb der Kanalanzeige das Symbol „ “ erscheint.

  Anschließend werden die Messwerte jedes Außensensors nacheinander für 5 Sekunden angezeigt.

  Zum Deaktivieren der automatischen Umschaltung drücken Sie die Taste „CHANNEL“ (1) erneut für 3 Sekunden, bis das Symbol „ “ wieder verschwindet.

b) MIN-/MAX-Werte für Temperatur und Luftfeuchte

- Durch kurzes Drücken der Taste „MEM“ (2) wird umgeschaltet zwischen der Anzeige der Minimum-Werte („MIN“ im Display), der Maximum-Werte („MAX“) und der aktuellen Messwerte.
- Löschen Sie die gespeicherten Minimum-/Maximum-Werte, indem Sie die Taste „MEM“ (2) etwa 3 Sekunden lang gedrückt halten. Als neue Minimum-/Maximum-Werte werden die aktuellen Messwerte übernommen (und angezeigt), bis sich wieder eine Veränderung ergibt.

c) Suche nach den Außensensoren durchführen

Nach einem Batteriewechsel des Außensensors oder bei Empfangsstörungen lässt sich eine manuelle Suche nach dem Funksignal der verfügbaren Außensensoren durchführen (ein Außensensor ist im Lieferumfang, maximal zwei weitere können als Zubehör bestellt werden).

Halten Sie dazu die Taste „▼“ (6) etwa 3 Sekunden lang gedrückt, bis das Empfangssymbol (J) für die Außensensoren blinkt. Die Wetterstation führt jetzt eine Suche nach den verfügbaren Außensensoren durch, dies kann einige Minuten dauern.



Bewegen Sie in dieser Zeit die Wetterstation und den Außensensor nicht. Drücken Sie keine Taste an der Wetterstation.

Falls ein Außensensor nicht gefunden wird, so kontrollieren Sie dessen Batterien; stellen Sie den Außensensor an einer anderen Stelle auf, verringern Sie den Abstand zwischen Basisstation und Außensensoren.



Symbol blinkt: Sensorsuche



Signal des Außensensors einwandfrei erkannt

• Kein Signal-Empfang seit mehr als 1 Stunde

d) Empfangstest für das „METEOTIME“-Signal

Da der DCF-Empfänger in der Wetterstation im Gegensatz zu herkömmlichen DCF-gesteuerten Uhren oder Wetterstationen 24 Stunden rund um die Uhr aktiv ist, ist ein Empfangstest und eine entsprechende Anzeige sehr leicht möglich.

Drücken Sie kurz die Taste „TEST✓“ (3), um den Empfangstest zu starten. Unten rechts im Display wird eine entsprechende Meldung über den Start des Empfangstests angezeigt. Das „METEOTIME“-Symbol (rechts neben dem Empfangssymbol (J) für den Außensensor) blinkt und zeigt die Signalqualität an:

= einwandfreier Empfang

= kein Empfang

Außerdem gibt eine Zahl im Display rechts unten die Empfangsqualität an (0 = schlecht, 9 = optimal).

Nach einer Minute wird der Empfangstest automatisch beendet; alternativ drücken Sie die Taste „TEST✓“ (3) nochmals kurz, um den Empfangstest vorzeitig abzubrechen.

e) Land/Stadt für Wetteranzeige auswählen

Sie können bis zu 5 Städte auswählen, deren Wettervorhersage sich später mit der Taste „▼“ (6) angezeigen lässt (z.B. Ihr Wohnort und mehrere Urlaubsorte).



Im Kapitel 20 finden Sie eine Auflistung aller verfügbaren Städte.

In der Grundeinstellung nach dem Einlegen der Batterien werden die Wetterdaten von Frankfurt am Main angezeigt.

Speichern einer Stadt in der Anzeigeliste:

- Halten Sie die Taste „SET“ (4) so lange gedrückt (ca. 3 Sekunden), bis unten im Display „LAND EINST.“ (Land einstellen) erscheint.
- Wählen Sie das Land mit den Tasten „▲“ (5) bzw. „▼“ (6) aus (z.B. „D/GER“ für Deutschland) und bestätigen Sie die Auswahl mit kurzem Druck auf die Taste „SET“ (4).

  Darauf zeigt das Display „STADT EINST.“ (Stadt einstellen) an.
- Mit den Tasten „▲“ (5) bzw. „▼“ (6) lässt sich eine Stadt auswählen.

  Bestätigen Sie die Auswahl mit kurzem Druck auf die Taste „TEST✓“ (3). Über dem Namen der Stadt erscheint ein kleines Häkchen „✓“.

  Wenn die Taste „TEST✓“ (3) nochmals gedrückt wird, so wird die Stadt wieder aus der Liste entfernt, das Häkchen verschwindet.



Erscheint „SPEICHER_V“ (Speicher voll), so sind alle 5 Speicher belegt.

Es können insgesamt 5 Städte gespeichert werden, um deren Wetterdaten anzuzeigen. Sind alle 5 Speicher belegt und soll eine andere Stadt gespeichert werden, so muss zunächst eine Stadt gelöscht werden, siehe nächstes Kapitel.

Wenn Sie nicht in einer der vorhandenen 470 Städte wohnen, stellen Sie für die Anzeige der richtigen Wettervorhersagen eine Stadt ein, die in der Nähe Ihres Wohnortes liegt.

- Drücken Sie die Taste „SET“ (4), so erscheint im Display kurz „EINST VORG.“ (Einstellungen vorgenommen), der Einstellmodus wird verlassen.

Stadt anzeigen:

Um eine in der Anzeigeliste gespeicherten Städte auszuwählen und deren Wettervorhersage anzuzeigen, drücken Sie mehrfach kurz die Taste „▼“ (6).

f) Stadt aus der Anzeigeliste löschen

Wie im Kapitel 12. e) beschrieben, können insgesamt bis zu 5 Städte unterschiedlicher Länder gespeichert werden, deren Wettervorhersage sich im Normalbetrieb der Wetterstation mit den Tasten „▲" (5) bzw. „▼" (6) anzeigen lässt (z.B. Ihr Wohnort und mehrere Urlaubsorte).

Um eine Stadt aus der Anzeigeliste zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie in der Anzeigeliste mit den Tasten „▲" (5) bzw. „▼" (6) die Stadt aus, die Sie löschen wollen.
- Halten Sie die Taste „SET" (4) etwa 3 Sekunden lang gedrückt, bis unten im Display „LAND EINST." (Land einstellen) erscheint.
- Drücken Sie einmal kurz die Taste „▲" (5). Daraufhin wird das Land, in dem die zum Löschen ausgewählte Stadt liegt, angezeigt.
- Drücken Sie kurz die Taste „SET" (4).
- Das Display zeigt „STADT EINST." (Stadt einstellen) an.
- Drücken Sie einmal kurz die Taste „▲" (5). Nun wird die Stadt angezeigt (beachten Sie das kleine Häkchen-Symbol „✓" über der Stadt).
- Drücken Sie kurz die Taste „TEST✓" (3). Das Häkchen-Symbol „✓" verschwindet, die Stadt ist aus der Anzeigeliste gelöscht.
- Drücken Sie kurz die Taste „SET" (4), so erscheint eine Bestätigungsmeldung und der Löschmodus wird verlassen.

g) Wohnort eingeben

Mit dieser Funktion können Sie den Namen Ihres Wohnorts eingeben.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Halten Sie die Taste „SET" (4) so lange gedrückt (ca. 3 Sekunden), bis unten im Display „LAND EINST." (Land einstellen) erscheint.
- Wählen Sie das Land mit den Tasten „▲" (5) bzw. „▼" (6) aus (z.B. „D/GER" für Deutschland) und bestätigen Sie die Auswahl mit kurzem Druck auf die Taste „SET" (4).

  Darauf zeigt das Display „STADT EINST." (Stadt einstellen) an.
- Mit den Tasten „▲" (5) bzw. „▼" (6) lässt sich jetzt eine Stadt auswählen, die in der Nähe Ihres Wohnorts liegen muss (andernfalls wird später eine Wettervorhersage eines anderen Gebiets angezeigt).

- Drücken Sie kurz die Taste „MEM“ (2). Daraufhin verschwindet der vorher angezeigte Stadtname und an der ersten Stelle der Zeile erscheint ein blinkender Strich „_“ für das Eingabefeld.

  Folgende Tasten werden zur Eingabe verwendet (jeweils kurz drücken):

  - Tasten „▲“ (5) bzw. „▼“ (6): Buchstabe/Zeichen auswählen (für Schnellverstellung jeweilige Taste länger gedrückt halten)
  - Taste „SET“ (4): Buchstabe/Zeichen speichern und zur nächsten Eingabestelle springen
  - Taste „TEST✓“ (3): Eine Stelle zurückspringen (Korrektur)

- Die Eingabe wird automatisch beendet, wenn Sie die den letzten Buchstaben am rechten Ende der Eingabezeile mit kurzem Druck auf die Taste „SET“ (4) speichern.

  Alternativ wird die Eingabe vorher beendet, wenn an einer Eingabeposition kein Zeichen ausgewählt wird (nur der Strich „_“ blinkt) und dann die Taste „SET“ (4) gedrückt wird.

h) Umschalten der Anzeige für Zeit/Datum, Weckfunktionen, Städte

Durch kurzen Druck auf die Taste „SET“ (4) können Sie umschalten zwischen:

- Datum (Tag/Monat)
- Weckfunktion „W-ALM“ (Wecksignal nur an Werktagen, Montag bis Freitag)

  Ist die Weckfunktion ausgeschaltet, wird „OFF“ angezeigt, andernfalls erscheint die momentan eingestellte Weckzeit.

- Weckfunktion „S-ALM“ (Wecksignal wird nur am nächsten Tag ausgelöst; anschließend wird die Weckfunktion automatisch ausgeschaltet)

  Ist die Weckfunktion ausgeschaltet, wird „OFF“ angezeigt, andernfalls erscheint die momentan eingestellte Weckzeit.

- Weckfunktion „P-ALM“ (Frost-Alarm bei Außentemperatur unter 0 °C, gemessen vom Außensensor mit Kanal 1)

  Ist die Weckfunktion ausgeschaltet, wird „OFF“ angezeigt, andernfalls erscheint die Zeit für den Vor-Alarm in Minuten (15, 30, 45, 60, 75 oder 90 Minuten).

- Anzeigeliste für die gespeicherten Städte

i) Zeitzone und Displaysprache einstellen

- Halten Sie die Taste „SET“ (4) so lange gedrückt (ca. 3 Sekunden), bis unten im Display „LAND EINST.“ (Land einstellen) erscheint.
- Drücken Sie kurz die Taste „SET“ (4), im Display unten erscheint „ZONE +00HR“.
- Mit den Tasten „▲“ (5) bzw. „▼“ (6) kann die gewünschte Zeitzone eingestellt werden (im Bereich von +12h.....-11h).
- Drücken Sie kurz die Taste „SET“ (4), unten rechts im Display erscheint die momentan eingestellte Sprache für alle Textanzeigen im Display.
- Wählen Sie die gewünschte Sprache mit den Tasten „▲“ (5) bzw. „▼“ (6) aus (einstellbar ist Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Schwedisch).
- Speichern Sie die Einstellung der Sprache durch kurzen Druck auf die Taste „SET“ (4). Es erscheint eine Bestätigungsmeldung im Display und der Einstellmodus wird verlassen.

j) Wetterinformation umschalten für Tag/Nacht

Die Wetterstation schaltet die Anzeige für die Wetterinformationen für Tag und Nacht abhängig von der Uhrzeit automatisch um.

In jedem Anzeigebereich für die Wettervorhersage erscheint dazu ein entsprechendes Symbol.



Tag



Nacht

Sie können die jeweils andere Wettervorhersage durch kurzen Druck auf die Taste „DAY/NIGHT“ (7) ansehen. Die Anzeige wechselt nach 15 Sekunden automatisch zurück.

k) Wetterinformationen ansehen

Wählen Sie zunächst mit der Taste „DAY/NIGHT“ (7) aus, ob Sie die Wettervorhersagen für den Tag oder die Nacht ansehen wollen.

Anschließend können Sie durch mehrfaches kurzes Drücken der Taste „▲“ (5) die Wettervorhersagen der folgenden Tage genauer ansehen. Oben links im Display erscheint jeweils der zugehörige Wochentag, für den diese gelten.



Beachten Sie, dass für 60 Regionen die Wetterinformationen für 4 Tage vorhanden sind und für 30 Regionen nur für 2 Tage.

Falls es während dem Empfang der Wetterdaten (siehe Kapitel 9) zu Funkstörungen gekommen ist, erscheinen keine Wetterdaten im Display.

Wird für einige Sekunden keine Taste gedrückt, wechselt die Anzeige wieder zurück zur Wettervorhersage des heutigen Tags.

l) Wetter-Meldungen

Das „METEOTIME"-Signal beinhaltet zusätzlich Informationen zu besonderen Wetterzuständen (z.B. starke Windböen, gefrorener Regen, starker Schneefall, Gewitter, dichter Nebel usw.).

Im Display erscheint ein Warnsymbol, wenn solche Daten empfangen wurden, siehe Bild rechts.



Durch ggf. mehrfachen kurzen Druck auf die Taste „DAY/NIGHT" (7) können diese Wetter-Meldungen unten im Display angezeigt werden.

Falls mehrere Wetter-Meldungen an verschiedenen Tagen existieren (z.B. heute und morgen starkes Gewitter), blinkt das jeweils zum entsprechenden Tag gehörige Symbol, dessen Wetter-Meldung unten im Display angezeigt wird.

Wenn keine Taste gedrückt wird, zeigt die Wetterstation im Display die aktuelle Wetter-Meldung automatisch im Wechsel mit der normalen Anzeige an.



Eine Übersicht über die Abkürzungen bzw. Texte der Unwetter-Meldungen finden Sie in Kapitel 21 am Ende der Bedienungsanleitung.

m) Beschreibung der Wettersymbole

Bedeutung	Tag	Nacht
Sonnig (sternenklare Nacht)		
Leicht bewölkt		
Stark bewölkt		
Bedeckt		
Hochnebel		
Nebel		
Regenschauer		
Leichter Regen		

Bedeutung	Tag	Nacht
Starker Regen		
Frontengewitter		
Wärmegewitter		
Graupelschauer, Schneeregen-schauer		
Schneeschauer		
Schneeregen		
Schneefall		

n) Weckfunktionen

Weckfunktion auswählen bzw. Weckzeit ansehen

Drücken Sie mehrfach kurz die Taste „SET“ (4), bis die gewünschte Weckfunktion und die momentane Weckzeit im Display angezeigt wird.



Wenn „OFF“ im Display erscheint, ist die entsprechende Weckfunktion deaktiviert.

Folgende Weckfunktionen gibt es:

- „W-ALM“: Die Weckfunktion wird nur an den Werktagen Montag bis Freitag ausgelöst.
- „S-ALM“: Die Weckfunktion wird nur einmal ausgelöst.
- „P-ALM“: Bei niedrigen Außentemperaturen unter 0 °C (gemessen am Außensensor mit Kanal 1) wird zu einer einstellbaren Zeit (15, 30, 45, 60, 75 oder 90 Minuten) vor der eigentlichen Weckzeit der sog. Frost-Alarm ausgelöst. Dadurch haben Sie genug Zeit, um z.B. die Scheiben Ihres Autos eisfrei zu machen oder Schnee zu räumen.



Damit der Frost-Alarm (Anzeige „PRE AL“) ausgelöst werden kann, muss entweder die Weckfunktion „W-ALM“ oder „S-ALM“ eingeschaltet werden, da sonst kein Frost-Alarm stattfinden kann.

Weckfunktion ein-/ausschalten

- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste „SET“ (4), bis die gewünschte Weckfunktion (siehe Beschreibung oben) erscheint.
- Mit der Taste „▲“ (5) wird die ausgewählte Weckfunktion eingeschaltet. Rechts neben der Uhrzeit wird das zugehörige Symbol eingeblendet:



Weckfunktion an Werktagen ist eingeschaltet



Weckfunktion für den nächsten Tag ist eingeschaltet

PRE-AL Frost-Alarm ist eingeschaltet

- Mit der Taste „▼“ (6) wird die ausgewählte Weckfunktion ausgeschaltet, es erscheint „OFF“ im Display. Das entsprechende Symbol (siehe oben) verschwindet aus der Anzeige.



Damit der Frost-Alarm (Anzeige „PRE AL“) ausgelöst werden kann, muss entweder die Weckfunktion „W-ALM“ oder „S-ALM“ eingeschaltet werden, da sonst kein Frost-Alarm stattfinden kann.

Weckzeit einstellen

- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste „SET“ (4), bis die gewünschte Weckfunktion angezeigt wird.

 Weckfunktion an Werktagen (Montag bis Freitag)

 Weckfunktion für den nächsten Tag (Weckfunktion wird nur **einmal** ausgelöst)

- Schalten Sie die gerade ausgewählte Weckfunktion mit der Taste „▲“ (5) ein, so dass anstatt „OFF“ eine Weckzeit angezeigt wird (z.B. „00:00“).
- Halten Sie die Taste „SET“ (4) so lange gedrückt, bis die Stunden der Weckzeit zu blinken beginnen.

  Stellen Sie die Stunden der Weckzeit mit den Tasten „▲“ (5) bzw. „▼“ (6) ein (für eine Schnellverstellung halten Sie die jeweilige Taste länger gedrückt).
- Drücken Sie kurz die Taste „SET“ (4), die Minuten der Weckzeit blinken.

  Stellen Sie die Minuten der Weckzeit mit den Tasten „▲“ (5) bzw. „▼“ (6) ein (für eine Schnellverstellung halten Sie die jeweilige Taste länger gedrückt).
- Drücken Sie kurz die Taste „SET“ (4), um die Einstellung zu speichern und den Einstellmodus zu verlassen.

Frost-Alarm ein-/ausschalten und einstellen

Der Frost-Alarm wird vor der eigentlichen Weckzeit ausgelöst, wenn der Außensensor für Kanal 1 eine Temperatur unter 0 °C misst. Als Zeit für den Frost-Alarm sind 15, 30, 45, 60, 75 und 90 Minuten einstellbar.

 Beispiel:

Sie stellen die Weckzeit auf 6:00 Uhr ein und den Frost-Alarm auf 45 Minuten. Wenn der Außensensor für Kanal 1 um 5:15 Uhr eine Temperatur unter 0 °C misst, gibt die Wetterstation um 5:15 Uhr ein zusätzliches Wecksignal aus. Um 6:00 Uhr erfolgt dann das normale Wecksignal.

- Drücken Sie mehrfach kurz die Taste „SET“ (4), bis die Frost-Alarm-Funktion angezeigt wird.

  PRE-AL Frost-Alarm

- Schalten Sie den Frost-Alarm mit der Taste „▲“ (5) ein, so dass anstatt „OFF“ eine Zeit angezeigt wird (z.B. „:15“).

- Halten Sie die Taste „SET“ (4) so lange gedrückt, bis die Zeitanzeige des Frost-Alarms zu blinken beginnt.
- Wählen Sie mit den Tasten „▲“ (5) bzw. „▼“ (6) die Zeit für den Frost-Alarm aus. Einstellbar ist eine Zeit von 15, 30, 45, 60, 75 oder 90 Minuten.
- Drücken Sie kurz die Taste „SET“ (4), um die Einstellung zu speichern und den Einstellmodus zu verlassen.



Damit der Frost-Alarm ausgelöst werden kann, muss entweder die Weckfunktion „W-ALM“ oder „S-ALM“ eingeschaltet werden.

Andernfalls kann kein Frost-Alarm stattfinden, da dieser ja immer nur eine bestimmte Zeit vor dem „normalen“ Wecksignal aktiviert wird, wenn die Temperatur am Außensensor (nur Kanal 1) unter 0 °C liegt.

Wecksignal beenden

Wenn das Wecksignal zu der eingestellten Zeit ertönt, blinkt das zugehörige Symbol für die Weckfunktion.

Beenden Sie das Wecksignal, indem Sie entweder die Taste „▲“ (5) oder die Taste „▼“ (6) kurz drücken.



Wenn Sie das Wecksignal nicht manuell abbrechen, so wird es nach 2 Minuten automatisch beendet.

Beachten Sie, dass die Weckfunktion „S“ nur **einmal** ausgelöst wird. Danach wird sie automatisch ausgeschaltet („OFF“).

Die Weckfunktion „W“ wird nur wochentags von Montag bis Freitag ausgelöst.

o) Tendenz-Anzeigen

Rechts neben den Temperaturwerten und Luftfeuchtewerten zeigen Pfeilsymbole die jeweilige Tendenz der Messwerte an:



13. Behebung von Störungen

Mit der Wetterstation haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist. Dennoch kann es zu Problemen und Störungen kommen. Deshalb möchten wir Ihnen hier beschreiben, wie Sie mögliche Störungen beheben können.

Kein Empfang des Signals des Außensensors

- Der Abstand zwischen Wetterstation und Außensensor ist zu groß. Verändern Sie den Aufstellungsort des Außensensors.
- Gegenstände bzw. abschirmende Materialien behindern den Funkempfang. Gleiches gilt für andere elektronische Geräte, z.B. Fernseher oder Computer. Verändern Sie den Aufstellungsort von Außensensor und Wetterstation.
- Die Batterien des Außensensors sind schwach oder leer. Setzen Sie versuchsweise neue Batterien in den Außensensor ein.
- Ein anderer Sender auf der gleichen oder benachbarten Frequenz stört das Funksignal des Außensensors. Dies können z.B. Funkkopfhörer, Funklautsprecher o.ä. Geräte sein.

  Solche Produkte werden meist nicht dauernd betrieben; der Funkempfang kann z.B. am nächsten Tag einwandfrei sein, was eine Suche nach der Ursache erschwert.
- Starten Sie die manuelle Suche nach dem Außensensor, siehe Kapitel 12. c).

Störungen beim Empfang der Wettervorhersagen

- Durch kurzzeitige Störungen der Funkübertragung (verursacht z.B. durch den Betrieb eines nicht ausreichend entstörten Geräts, dem Einschalten oder Ausschalten von elektrischen Geräten usw.) ist es möglich, dass Wetterinformationen nicht korrekt von der Wetterstation empfangen werden. Die Wetterstation zeigt z.B. für den morgigen Tag kein Empfangssymbol an.

  Verändern Sie ggf. den Aufstellungsort der Wetterstation. Warten Sie einen Tag ab, bis die Wetterstation die „METEOTIME“-Daten vollständig empfangen hat.
- Bei der Aufstellung der Wetterstation in einem Kellerraum o.ä. ist das DCF-Signal zu schwach, ein Empfang ist nicht möglich. Gleiches gilt, wenn die Wetterstation zu weit vom DCF-Sender entfernt ist.

Wettervorhersagen fehlen in der Anzeige

- Die viertägige Wettervorhersage ist nur für 60 Regionen Europas möglich. Für weitere 30 Regionen gibt es nur eine Wettervorhersage für heute und morgen.
- Aufgrund der geringen Datenmenge, die per DCF-Signal übertragbar ist, dauert der Empfang aller Wettervorhersagen bis zu 24 Stunden (sofern keine Empfangsprobleme aufgetreten sind).

14. Reichweite

Die Reichweite der Übertragung der Funksignale zwischen Außensensor und Wetterstation beträgt unter optimalen Bedingungen bis zu 30 m.



Bei dieser Reichweiten-Angabe handelt es sich jedoch um die sogenannte „Freifeld-Reichweite“.

Diese ideale Anordnung (z.B. Wetterstation und Außensensor auf einer glatten, ebenen Wiese ohne Bäume, Häuser usw.) ist jedoch in der Praxis nie anzutreffen.

Normalerweise wird die Wetterstation im Haus aufgestellt, der Außensensor z.B. unter einem Carport oder seitlich am Fenster.

Aufgrund der unterschiedlichen Einflüsse auf die Funkübertragung kann leider keine bestimmte Reichweite garantiert werden.

Normalerweise ist jedoch der Betrieb in einem Einfamilienhaus ohne Probleme möglich. Wenn die Wetterstation keine Daten vom Außensensor erhält (trotz neuer Batterien), so verringern Sie die Entfernung zwischen Außensensor und Wetterstation, wechseln Sie den Aufstellungsort.

Die Reichweite kann teils beträchtlich verringert werden durch:

- Wände/Mauern, Stahlbetondecken
- Beschichtete/bedampfte Isolierglasscheiben, Aluminiumfenster
- Fahrzeuge
- Bäume, Sträucher, Erde, Felsen
- Nähe zu metallischen & leitenden Gegenständen (z.B. Heizkörper)
- Nähe zum menschlichen Körper
- Breitbandstörungen, z.B. in Wohngebieten (DECT-Telefone, Mobiltelefone, Funkkopfhörer, Funklautsprecher, andere Funk-Wetterstationen, Baby-Überwachungsgeräte usw.)
- Nähe zu Kabeln, elektrischen Motoren, Trafos, Netzteilen, Computer
- Nähe zu Steckdosen, Netzkabeln
- Nähe zu schlecht abgeschirmten oder offen betriebenen Computern oder anderen elektrischen Geräten

15. Wartung und Reinigung

Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Eine Wartung oder Reparatur ist nur durch eine Fachkraft oder Fachwerkstatt zulässig. Es sind keinerlei für Sie zu wartende Bestandteile im Inneren der Bestandteile des Produkts, öffnen Sie es deshalb niemals (bis auf die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Vorgehensweise bei dem Wechseln der Batterien).

Zur Reinigung der Außenseite der Wetterstation und des Außensensors genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch.

Drücken Sie nicht zu stark auf das Display der Wetterstation, dies kann zu Kratzspuren führen oder zu Fehlfunktionen der Anzeige.

Staub auf der Wetterstation kann mit Hilfe eines langhaarigen, weichen und sauberen Pinsels und einem Staubsauger leicht entfernt werden.

Zur Entfernung von stärkeren Verschmutzungen am Außensensor kann ein leicht mit lauwarmen Wasser angefeuchtetes weiches Tuch verwendet werden.

Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen (Verfärbungen) oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

16. Batteriewechsel

Die Wetterstation zeigt sowohl für die Batterien der Wetterstation selbst als auch für den Außensensor ein kleines Symbol im Display an, wenn die Batterien schwach werden.

- Batterien der Wetterstation schwach: Batteriesymbol „“ links unten im Display, rechts neben dem Funkturmsymbol
- Batterien des Außensensors schwach: Batteriesymbol „“ unterhalb der Kanalnummer des Außensensors

Wenn der Außensensor nach einem Batteriewechsel von der Wetterstation nicht mehr gefunden wird, so starten Sie an der Wetterstation eine manuelle Suche nach den verfügbaren Außensensoren, siehe Kapitel 12. c).

Beim Wechsel der Batterien der Wetterstation gehen Sie wie bei der Erstinbetriebnahme vor, siehe Kapitel 10. c).

17. Entsorgung

a) Allgemein



Entsorgen Sie das unbrauchbar gewordene Produkt gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Entnehmen Sie die eingelegten Batterien/Akkus und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.

b) Batterien und Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist.

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

18. Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklären wir, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.



Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie unter www.conrad.com.

19. Technische Daten

a) Wetterstation

Stromversorgung................2 Batterien vom AA/Mignon

Anzahl Sensoren................Max. 3 (einer ist im Lieferumfang, weitere können als Zubehör bestellt werden)

Temperaturbereich..............-10 °C bis +60 °C

Auflösung........................0,1 °C

Genauigkeit ....+/-1 °C (von -10 °C bis +40 °C)

Luftfeuchtebereich..............1% bis 99% relative Luftfeuchte

Auflösung........................1%

Genauigkeit ....+/-5% (von 25% bis 80%)

Abmessungen.....................152 x 125 x 27 mm (B x H x T)

Gewicht...............................225 g (ohne Batterien)

b) Außensensor

Stromversorgung................2 Batterien vom Typ AAA/Micro

Sendefrequenz ....433 MHz

Reichweite ....Bis 30 m (siehe Kapitel „Reichweite“)

Messintervall.......................43 Sekunden

Temperaturbereich..............-30 °C bis +60 °C

Auflösung........................1 °C

Genauigkeit ....+/-1 °C (-10 °C bis +40 °C)

Luftfeuchtebereich..............1% bis 99% relative Luftfeuchte

Auflösung........................1%

Genauigkeit ....+/-5% (von 25% bis 80%)

Abmessungen.....................38 x 105 x 18 mm (B x H x T)

Gewicht...............................35 g (ohne Batterien)

20. Städte für die Wettervorhersage

In der Wetterstation sind für die 90 Gebiete der Wettervorhersage insgesamt 470 Städte gespeichert. Für die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Städte ist nur eine 2-Tages Wettervorhersage möglich (heute und morgen):

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
ANDORRA	AND.LA.VELL*	ANDORRA LA VELLA*	70
AU/AUSTRIA	ST.PÖLTEN	ST PÖLTEN	50
AU/AUSTRIA	BISCHOFSHO	BISCHOFSHOFEN	48
AU/AUSTRIA	BREGENZ	BREGENZ	48
AU/AUSTRIA	EISENSTADT	EISENSTADT	49
AU/AUSTRIA	GRAZ	GRAZ	46
AU/AUSTRIA	INNSBRUCK	INNSBRUCK	47
AU/AUSTRIA	KITZBÜHEL	KITZBÜHEL	48
AU/AUSTRIA	KLAGENFURT	KLAGENFURT	46
AU/AUSTRIA	LANDECK	LANDECK	47
AU/AUSTRIA	LIENZ	LIENZ	46
AU/AUSTRIA	LINZ	LINZ	26
AU/AUSTRIA	SALZBURG	SALZBURG	48
AU/AUSTRIA	SCHLADMING	SCHLADMING	48
AU/AUSTRIA	VILLACH	VILLACH	46
AU/AUSTRIA	WELS	WELS	26
AU/AUSTRIA	WIEN	WIEN	49
AU/AUSTRIA	ZELTWEG	ZELTWEG	46
AU/AUSTRIA	ZWETTL	ZWETTL	50
B/BELGIUM	ANTWERPEN	ANTWERPEN	6
B/BELGIUM	BRUGGE	BRUGGE	6
B/BELGIUM	BRUSSEL	BRUSSEL	6
B/BELGIUM	CHARLEROI	CHARLEROI	6
B/BELGIUM	GENT	GENT	6
B/BELGIUM	LIEGE	LIEGE	6
B/BELGIUM	NAMUR	NAMUR	6
B/BELGIUM	VERVIERS	VERVIERS	13
CH/SUISSE	ST.GALLEN	ST.GALLEN	35
CH/SUISSE	AARAU	AARAU	32
CH/SUISSE	ADELBODEN	ADELBODEN	33
CH/SUISSE	ALTDORF	ALTDORF	35
CH/SUISSE	BASEL	BASEL	45
CH/SUISSE	BELLINZONA	BELLINZONA	38
CH/SUISSE	BERN	BERN	32
CH/SUISSE	BIENNE	BIENNE	32
CH/SUISSE	BRIG	BRIG	34

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
CH/SUISSE	CHUR	CHUR	36
CH/SUISSE	DAVOS	DAVOS	36
CH/SUISSE	DELEMONT	DELEMONT	11
CH/SUISSE	FRAUENFELD	FRAUENFELD	32
CH/SUISSE	FRIBOURG	FRIBOURG	31
CH/SUISSE	GENEVE	GENEVE	31
CH/SUISSE	GLARUS	GLARUS	35
CH/SUISSE	GRINDELWLD	GRINDELWALD	33
CH/SUISSE	INTERLAKEN	INTERLAKEN	33
CH/SUISSE	LACHAUX-D.F	LA CHAUX-DE-FONDS	11
CH/SUISSE	LAUSANNE	LAUSANNE	31
CH/SUISSE	LIESTAL	LIESTAL	45
CH/SUISSE	LOCARNO	LOCARNO	38
CH/SUISSE	LUGANO	LUGANO	38
CH/SUISSE	LUZERN	LUZERN	32
CH/SUISSE	MARTIGNY	MARTIGNY	34
CH/SUISSE	MONTREUX	MONTREUX	31
CH/SUISSE	NEUCHATEL	NEUCHATEL	31
CH/SUISSE	SAMEDAN*	SAMEDAN*	86
CH/SUISSE	SARNEN	SARNEN	35
CH/SUISSE	SCHAFFHAUS.	SCHAFFHAUSEN	32
CH/SUISSE	SCHWYZ	SCHWYZ	35
CH/SUISSE	SION	SION	34
CH/SUISSE	SOLOTHURN	SOLOTHURN	32
CH/SUISSE	STANS	STANS	35
CH/SUISSE	ZERMATT*	ZERMATT*	88
CH/SUISSE	ZUG	ZUG	32
CH/SUISSE	ZÜRICH	ZÜRICH	32
CZ/CZ REP	BRNO	BRNO	50
CZ/CZ REP	BUDEJOVICE	BUDEJOVICE	50
CZ/CZ REP	CHEB	CHEB	50
CZ/CZ REP	DECIN	DECIN	51
CZ/CZ REP	HAVL_BROD	HAVLICKAV BROD	50
CZ/CZ REP	HRADEC/KRA	HRADEC/KRA	50
CZ/CZ REP	OLOMOUC	OLOMOUC	50
CZ/CZ REP	OSTRAVA	OSTRAVA	50
CZ/CZ REP	PLZEN	PLZEN	50
CZ/CZ REP	PRAHA	PRAHA	50
CZ/CZ REP	TEPLICE	TEPLICE	51
D / GER	AACHEN	AACHEN	14
D / GER	AALEN	AALEN	59
D / GER	ANSBACH	ANSBACH	28
D / GER	AUGSBURG	AUGSBURG	25
D / GER	BAD_TÖLZ	BAD_TÖLZ	48

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
D / GER	BAYREUTH	BAYREUTH	28
D / GER	BERCHTESGA	BERCHTESGADEN	48
D / GER	BERLIN	BERLIN	52
D / GER	BIELEFELD	BIELEFELD	14
D / GER	BITBURG	BITBURG	13
D / GER	BORKUM	BORKUM	19
D / GER	BREMEN	BREMEN	22
D / GER	BREMERHAVN	BREMERHAVEN	19
D / GER	BURGHAUSEN	BURGHAUSEN	26
D / GER	COTTBUS	COTTBUS	29
D / GER	CUXHAVEN	CUXHAVEN	19
D / GER	DONAUESCH.	DONAUESCHINGEN	57
D / GER	DORTMUND	DORTMUND	14
D / GER	DRESDEN	DRESDEN	29
D / GER	DUISBURG	DUISBURG	14
D / GER	DÜSSELDORF	DÜSSELDORF	14
D / GER	EISENACH	EISENACH	30
D / GER	EMDEN	EMDEN	19
D / GER	ERFURT	ERFURT	30
D / GER	ESSEN	ESSEN	14
D / GER	FEHMARN	FEHMARN	24
D / GER	FLENSBURG	FLENSBURG	24
D / GER	FRANKFURT.M	FRANKFURT AM MAIN	12
D / GER	FRANKFURT.O	FRANKFURT AN DER ODER	52
D / GER	FREIBURG	FREIBURG	45
D / GER	FREUDENST.	FREUDENSTADT	57
D / GER	FRIEDRI.HFN	FRIEDRICHSHAFEN	26
D / GER	FULDA	FULDA	37
D / GER	GARMISCH_P	GARMISCH_PATENKIRCHEN	48
D / GER	GIESSEN	GIESSEN	37
D / GER	GÖRLITZ	GÖRLITZ	29
D / GER	GOSLAR	GOSLAR	22
D / GER	GÖTTINGEN	GÖTTINGEN	37
D / GER	GREIFSWALD	GREIFSWALD	24
D / GER	HAGEN	HAGEN	13
D / GER	HALLE	HALLE	29
D / GER	HAMBURG	HAMBURG	19
D / GER	HANNOVER	HANNOVER	22
D / GER	HEILBRONN	HEILBRONN	59
D / GER	HILDESHEIM	HILDESHEIM	22
D / GER	HOF	HOF	30
D / GER	INGOLSTADT	INGOLSTADT	25
D / GER	JENA	JENA	30
D / GER	KAISERSLAU	KAISERSLAUTERN	12

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
D / GER	KARLSRUHE	KARLSRUHE	12
D / GER	KASSEL	KASSEL	37
D / GER	KEMPTEN	KEMPTEN	26
D / GER	KIEL	KIEL	24
D / GER	KOBLENZ	KOBLENZ	13
D / GER	KÖLN	KÖLN	14
D / GER	KONSTANZ	KONSTANZ	32
D / GER	LANDSHUT	LANDSHUT	25
D / GER	LEIPZIG	LEIPZIG	29
D / GER	LINDAU	LINDAU	48
D / GER	LINGEN	LINGEN	14
D / GER	LÖRRACH	LÖRRACH	45
D / GER	LÜBECK	LÜBECK	24
D / GER	LÜNEBURG	LÜNEBURG	22
D / GER	MAGDEBURG	MAGDEBURG	22
D / GER	MAINZ	MAINZ	12
D / GER	MANNHEIM	MANNHEIM	12
D / GER	MÜNCHEN	MÜNCHEN	26
D / GER	MÜNSTER	MÜNSTER	14
D / GER	NEUBR.BURG	NEUBRANDENBURG	52
D / GER	NÜRNBERG	NÜRNBERG	28
D / GER	OFFENBURG	OFFENBURG	45
D / GER	OLDENBURG	OLDENBURG	22
D / GER	OSNABRÜCK	OSNABRÜCK	14
D / GER	PASSAU	PASSAU	25
D / GER	PFORZHEIM	PFORZHEIM	59
D / GER	PLAUEN	PLAUEN	30
D / GER	POTSDAM	POTSDAM	52
D / GER	REGENSBURG	REGENSBURG	25
D / GER	ROSENHEIM	ROSENHEIM	26
D / GER	ROSTOCK	ROSTOCK	24
D / GER	RÜGEN	RÜGEN	24
D / GER	SAARBRÜCKE	SAARBRÜCKEN	13
D / GER	SIEGEN	SIEGEN	13
D / GER	SIGMARINGE	SIGMARINGEN	26
D / GER	SPIEKEROOG	SPIEKEROOG	19
D / GER	ST_PETER_O	ST_PETER_ORDING	19
D / GER	STUTTGART	STUTTGART	59
D / GER	SYLT	SYLT	19
D / GER	TRIER	TRIER	13
D / GER	TÜBINGEN	TÜBINGEN	59
D / GER	ULM	ULM	25
D / GER	VILL.-SCHWE.	VILLINGEN-SCHWENNINGEN	57
D / GER	WEIDEN	WEIDEN	28

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
D / GER	WERTHEIM	WERTHEIM	28
D / GER	WILHELMSHA	WILHELMSHAVEN	19
D / GER	WUPPERTAL	WUPPERTAL	14
D / GER	WÜRZBURG	WÜRZBURG	28
D / GER	ZWICKAU	ZWICKAU	30
DK/DENMARK	ALBORG	ALBORG	20
DK/DENMARK	ARHUS	ARHUS	21
DK/DENMARK	BORNHOLM	BORNHOLM	55
DK/DENMARK	ESBJERG	ESBJERG	20
DK/DENMARK	HERNING	HERNING	20
DK/DENMARK	KØBENHAVN	KØBENHAVN	23
DK/DENMARK	NYKOPING	NYKOPING	54
DK/DENMARK	ODENSE	ODENSE	21
DK/DENMARK	RONNE	RONNE	55
DK/DENMARK	SKAGEN	SKAGEN	20
DK/DENMARK	THYBORØN	THYBORØN	20
ES / SPAIN	BARCELONA*	BARCELONA*	69
ES / SPAIN	BILBAO*	BILBAO*	65
ES / SPAIN	FIGUERES*	FIGUERES*	69
ES / SPAIN	GIJON*	GIJON*	74
ES / SPAIN	GIRONA*	GIRONA*	69
ES / SPAIN	IBIZA*	IBIZA*	67
ES / SPAIN	LLORET.D.MA*	LLORET DE MAR*	69
ES / SPAIN	MADRID*	MADRID*	64
ES / SPAIN	MAHON*	MAHON*	67
ES / SPAIN	PALMA-D.MA*	PALMA DE MALLORCA*	67
ES / SPAIN	SEVILLA*	SEVILLA*	71
ES / SPAIN	VALENCIA*	VALENCIA*	68
FL/LICHTEN	VADUZ	VADUZ	48
FRANCE	AGEN	AGEN	0
FRANCE	AJACCIO*	AJACCIO*	73
FRANCE	ALBI	ALBI	5
FRANCE	ALENCON	ALENCON	2
FRANCE	ALES	ALES	8
FRANCE	AMIENS	AMIENS	17
FRANCE	ANGERS	ANGERS	3
FRANCE	ANGOULEME	ANGOULEME	1
FRANCE	ANNECY	ANNECY	11
FRANCE	AUCH	AUCH	0
FRANCE	AURILLAC	AURILLAC	4
FRANCE	AUXERRE	AUXERRE	2
FRANCE	AVIGNON	AVIGNON	8
FRANCE	BAR_LE_DUC	BAR_LE_DUC	2
FRANCE	BASTIA*	BASTIA*	73

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
FRANCE	BEAUVAIS	BEAUVAIS	17
FRANCE	BELFORT	BELFORT	45
FRANCE	BESANCON	BESANCON	11
FRANCE	BEZIERS	BEZIERS	5
FRANCE	BLOIS	BLOIS	2
FRANCE	BOBIGNY	BOBIGNY	2
FRANCE	BORDEAUX	BORDEAUX	0
FRANCE	BOULOGNE	BOULOGNE	6
FRANCE	BOURG_EN_B	BOURG_EN_B	9
FRANCE	BOURGES	BOURGES	2
FRANCE	BREST	BREST	3
FRANCE	BRIANCON	BRIANCON	10
FRANCE	BRIVE-L-GA	BRIVE LA GAILLARDE	0
FRANCE	CAEN	CAEN	17
FRANCE	CAHORS	CAHORS	0
FRANCE	CANNES	CANNES	43
FRANCE	CARCASSONN	CARCASSONN	5
FRANCE	CERGY_PONT	CERGY_PONT	2
FRANCE	CHAMBERY	CHAMBERY	10
FRANCE	CHARTRES	CHARTRES	2
FRANCE	CHAUMONT	CHAUMONT	7
FRANCE	CHERBOURG	CHERBOURG	3
FRANCE	CLERMON-FE	CLERMON FERRAND	4
FRANCE	COLMAR	COLMAR	45
FRANCE	CRETEIL	CRETEIL	2
FRANCE	DIGNE	DIGNE	10
FRANCE	DIJON	DIJON	7
FRANCE	EPINAL	EPINAL	7
FRANCE	EVIAN	EVIAN	31
FRANCE	EVREUX	EVREUX	17
FRANCE	EVRY	EVRY	2
FRANCE	FLORAC	FLORAC	4
FRANCE	FOIX	FOIX	5
FRANCE	GAP	GAP	10
FRANCE	GRENOBLE	GRENOBLE	10
FRANCE	GUERET	GUERET	4
FRANCE	LA ROCHELL	LA ROCHELL	1
FRANCE	LA_ROCHE_S	LA_ROCHE_S	1
FRANCE	LAON	LAON	17
FRANCE	LAVAL	LAVAL	3
FRANCE	LE HAVRE	LE HAVRE	17
FRANCE	LE MANS	LE MANS	2
FRANCE	LILLE	LILLE	6
FRANCE	LIMOGES	LIMOGES	1

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
FRANCE	LONS_LE_S	LONS_LE_S	7
FRANCE	LORIENT	LORIENT	3
FRANCE	LYON	LYON	9
FRANCE	MACON	MACON	9
FRANCE	MARSEILLE	MARSEILLE	8
FRANCE	MELUN	MELUN	2
FRANCE	MENDE	MENDE	4
FRANCE	METZ	METZ	7
FRANCE	MILLAU	MILLAU	4
FRANCE	MONT_DE_MA	MONT_MARSAN	0
FRANCE	MONTAUBAN	MONTAUBAN	0
FRANCE	MONTELIMAR	MONTELIMAR	8
FRANCE	MONTLUCON	MONTLUCON	4
FRANCE	MONTPELLIE	MONTPELLIER	5
FRANCE	MULHOUSE	MULHOUSE	45
FRANCE	NANCY	NANCY	7
FRANCE	NANTERRE	NANTERRE	2
FRANCE	NANTES	NANTES	3
FRANCE	NEVERS	NEVERS	2
FRANCE	NICE	NICE	43
FRANCE	NIMES	NIMES	8
FRANCE	NIORT	NIORT	1
FRANCE	ORLEANS	ORLEANS	2
FRANCE	PARIS	PARIS	2
FRANCE	PAU	PAU	0
FRANCE	PERIGUEUX	PERIGUEUX	0
FRANCE	PERPIGNAN	PERPIGNAN	5
FRANCE	POITIERS	POITIERS	1
FRANCE	PRIVAS	PRIVAS	8
FRANCE	PUY_EN_VEL	PUY_VELAY	4
FRANCE	REIMS	REIMS	2
FRANCE	RENNES	RENNES	3
FRANCE	RODEZ	RODEZ	4
FRANCE	ROUEN	ROUEN	17
FRANCE	SEDAN	SEDAN	13
FRANCE	ST_BRIEUC	ST_BRIEUC	3
FRANCE	ST_FLOUR	ST_FLOUR	4
FRANCE	ST_TROPEZ	ST_TROPEZ	8
FRANCE	ST-ETIENNE	ST-ETIENNE	4
FRANCE	STRASBOURG	STRASBOURG	45
FRANCE	TARBES	TARBES	0
FRANCE	TOULON	TOULON	8
FRANCE	TOULOUSE	TOULOUSE	0
FRANCE	TOURS	TOURS	2

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
FRANCE	TROYES	TROYES	2
FRANCE	VALENCE	VALENCE	9
FRANCE	VERSAILLES	VERSAILLES	2
FRANCE	VESOUL	VESOUL	7
H/HUNGARY	BUDAPEST*	BUDAPEST*	63
H/HUNGARY	DEBRECEN*	DEBRECEN*	63
H/HUNGARY	GYÖR	GYÖR	49
H/HUNGARY	MISKOLC*	MISKOLC*	63
H/HUNGARY	PECS*	PECS*	63
H/HUNGARY	SIOFOK*	SIOFOK*	63
H/HUNGARY	SZEGED*	SZEGED*	63
H/HUNGARY	SZOLNOK*	SZOLNOK*	63
H/HUNGARY	TATABANYA*	TATABANYA*	63
HR/CROATIA	OSIJEK*	OSIJEK*	87
HR/CROATIA	RIJEKA	RIJEKA	44
HR/CROATIA	SPLIT*	SPLIT*	89
HR/CROATIA	ZAGREB*	ZAGREB*	87
I / ITALY	ALESSANDRI	ALESSANDRIA	40
I / ITALY	ANCONA*	ANCONA*	61
I / ITALY	AOSTA	AOSTA	39
I / ITALY	BARI*	BARI*	62
I / ITALY	BERGAMO	BERGAMO	40
I / ITALY	BOLOGNA	BOLOGNA	44
I / ITALY	BOLZANO	BOLZANO	27
I / ITALY	BRESCIA	BRESCIA	40
I / ITALY	CAGLIARI*	CAGLIARI*	73
I / ITALY	CATANIA*	CATANIA*	66
I / ITALY	COSENZA*	COSENZA*	66
I / ITALY	EDOLO	EDOLO	38
I / ITALY	FIRENZE	FIRENZE	41
I / ITALY	FOGGIA*	FOGGIA*	62
I / ITALY	GENOVA	GENOVA	43
I / ITALY	LA SPEZIA	LA SPEZIA	43
I / ITALY	LECCE*	LECCE*	62
I / ITALY	MERANO	MERANO	27
I / ITALY	MESSINA*	MESSINA*	66
I / ITALY	MILANO	MILANO	40
I / ITALY	NAPOLI*	NAPOLI*	60
I / ITALY	PALERMO*	PALERMO*	66
I / ITALY	PARMA	PARMA	40
I / ITALY	PERUGIA	PERUGIA	41
I / ITALY	PESCARA*	PESCARA*	61
I / ITALY	PIACENZA	PIACENZA	40
I / ITALY	PISA	PISA	41

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
I / ITALY	R.CALABRIA*	REGGIO CALABRIA*	66
I / ITALY	RIMINI	RIMINI	44
I / ITALY	ROMA	ROMA	41
I / ITALY	SAN_MARIN*	SAN_MARINO*	61
I / ITALY	SAN_REMO	SAN_REMO	43
I / ITALY	SASSARI*	SASSARI*	73
I / ITALY	SESTRIERE	SESTRIERE	39
I / ITALY	SIENA	SIENA	41
I / ITALY	TORINO	TORINO	40
I / ITALY	TRENTO	TRENTO	27
I / ITALY	TRIESTE	TRIESTE	44
I / ITALY	UDINE	UDINE	44
I / ITALY	VENEZIA	VENEZIA	44
I / ITALY	VERONA	VERONA	40
IRELAND	CORK*	CORK*	75
IRELAND	DUBLIN*	DUBLIN*	76
IRELAND	GALWAY*	GALWAY*	75
IRELAND	LIMERICK*	LIMERICK*	75
LUX	LUXEMBOURG	LUXEMBOURG	13
MONACO	MONACO	MONACO	43
N / NORWAY	BERGEN*	BERGEN*	78
N / NORWAY	DRAMMEN	DRAMMEN	58
N / NORWAY	FREDRIKST.	FREDRIKSTADEN	58
N / NORWAY	OSLO	OSLO	58
N / NORWAY	STAVANGER*	STAVANGER*	78
N / NORWAY	TØNSBERG	TØNSBERG	58
N / NORWAY	TRONDHEIM*	TRONDHEIM*	79
NL/NETHERL	AMSTERDAM	AMSTERDAM	42
NL/NETHERL	ARNHEM	ARNHEM	42
NL/NETHERL	ASSEN	ASSEN	42
NL/NETHERL	DEN HAAG	DEN HAAG	42
NL/NETHERL	DEN HELDER	DEN HELDER	19
NL/NETHERL	EINDHOVEN	EINDHOVEN	42
NL/NETHERL	GRONINGEN	GRONINGEN	19
NL/NETHERL	HAARLEM	HAARLEM	42
NL/NETHERL	LEEUWARDEN	LEEUWARDEN	19
NL/NETHERL	LELYSTAD	LELYSTAD	42
NL/NETHERL	MAASTRICHT	MAASTRICHT	6
NL/NETHERL	MIDDELBURG	MIDDELBURG	6
NL/NETHERL	ROTTERDAM	ROTTERDAM	42
NL/NETHERL	S.HERTOGENB	S.HERTOGENBOSCH	42
NL/NETHERL	TERNEUZEN	TERNEUZEN	6
NL/NETHERL	TEXEL	TEXEL	19
NL/NETHERL	UTRECHT	UTRECHT	42

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
NL/NETHERL	ZWOLLE	ZWOLLE	42
P/PORTUGAL	LISBOA*	LISBOA*	72
PL/POLAND	BIALYSTOK*	BIALYSTOK*	82
PL/POLAND	BIELSKO*	BIELSKO*	83
PL/POLAND	GDANSK*	GDANSK*	81
PL/POLAND	KATOWICE*	KATOWICE*	83
PL/POLAND	KIELCE*	KIELCE*	83
PL/POLAND	KRAKOW*	KRAKOW*	83
PL/POLAND	LODZ*	LODZ*	82
PL/POLAND	LUBLIN*	LUBLIN*	82
PL/POLAND	OLSZTYN*	OLSZTYN*	81
PL/POLAND	POZNAN	POZNAN	52
PL/POLAND	RZESZOW*	RZESZOW*	83
PL/POLAND	SZCZECIN*	SZCZECIN*	63
PL/POLAND	TORUN*	TORUN*	82
PL/POLAND	WALBRZYCH	WALBRZYCH	51
PL/POLAND	WARSZAWA*	WARSZAWA*	82
PL/POLAND	WROCLAW	WROCLAW	29
PL/POLAND	ZAKOPANE*	ZAKOPANE*	83
S/SWEDEN	BORAS	BORAS	56
S/SWEDEN	BORGHOLM	BORGHOLM	55
S/SWEDEN	FALUN*	FALUN*	85
S/SWEDEN	GÄVLE	GÄVLE	54
S/SWEDEN	GÖTEBORG	GÖTEBORG	53
S/SWEDEN	HALMSTAD	HALMSTAD	53
S/SWEDEN	JÖNKÖPING	JÖNKÖPING	56
S/SWEDEN	KALMAR	KALMAR	55
S/SWEDEN	KARLSTAD	KARLSTAD	56
S/SWEDEN	LINKÖPING	LINKÖPING	55
S/SWEDEN	MALMÖ	MALMÖ	23
S/SWEDEN	ÖREBRO	ÖREBRO	56
S/SWEDEN	ÖSTERSUND*	ÖSTERSUND*	85
S/SWEDEN	STOCKHOLM	STOCKHOLM	54
S/SWEDEN	SUNDSVALL*	SUNDSVALL*	80
S/SWEDEN	UMEA*	UMEA*	84
S/SWEDEN	UPPSALA	UPPSALA	54
S/SWEDEN	VÄSTERAS	VÄSTERAS	54
S/SWEDEN	VISBY	VISBY	55
SK/SLOVAKI	BRANSKA*	BRANSKA*	63
SK/SLOVAKI	BRATISLAVA	BRATISLAVA	49
SK/SLOVAKI	KOSICE*	KOSICE*	63
SK/SLOVAKI	TRENCIN	TRENCIN	49
SLOVENIA	LJUBLJANA	LJUBLJANA	46
SLOVENIA	MARIBOR	MARIBOR	46

Land	Displayanzeige	Stadt	Region
SLOVENIA	NOVA GORIC	NOVA GORIC	44
UK	ABERDEEN*	ABERDEEN*	77
UK	BELFAST*	BELFAST*	76
UK	BIRMINGHAM	BIRMINGHAM	16
UK	BLACKPOOL	BLACKPOOL	16
UK	BOURNEMOUT	BOURNEMOUT	18
UK	BRIGHTON	BRIGHTON	18
UK	BRISTOL	BRISTOL	15
UK	CAMBRIDGE	CAMBRIDGE	18
UK	CARDIFF	CARDIFF	15
UK	DOVER	DOVER	18
UK	EDINBURGH*	EDINBURGH*	77
UK	EXETER	EXETER	15
UK	GLASGOW*	GLASGOW*	77
UK	HOLYHEAD	HOLYHEAD	15
UK	IPSWICH	IPSWICH	18
UK	ISLE_O_MA*	ISLE_OF_MAN*	77
UK	JERSEY	JERSEY	3
UK	KINGSTON	KINGSTON	18
UK	LEEDS	LEEDS	16
UK	LEICESTER	LEICESTER	16
UK	LIVERPOOL	LIVERPOOL	16
UK	LONDON	LONDON	18
UK	MANCHESTER	MANCHESTER	16
UK	MIDDLESBRO	MIDDLESBROUGH	16
UK	NEWCASTLE	NEWCASTLE	16
UK	NORTHAMPTO	NORTHAMPTON	18
UK	NORWICH	NORWICH	18
UK	NOTTINGHAM	NOTTINGHAM	16
UK	OXFORD	OXFORD	18
UK	PLYMOUTH	PLYMOUTH	15
UK	PORTSMOUTH	PORTSMOUTH	18
UK	READING	READING	18
UK	SHEFFIELD	SHEFFIELD	16
UK	SOUTHAMPTO	SOUTHAMPTON	18
UK	ST_DAVIDS	ST_DAVIDS	15
UK	SWANSEA	SWANSEA	15
V/VATICANO	VATICANO	VATICANO	41

21. Wettermeldungen

In der unteren Displayzeile werden für kritische Wetterlagen bestimmte Textmeldungen angezeigt. Beachten Sie dazu bitte das Kapitel 12. l).

Englisch	Displayanzeige
HEAVY WEATHER	HEAVY.WEATH.
HEAVY WEATHER day	HEAVY.WEATH.
HEAVY WEATHER night	HEAVY.WEATH.
STORM	STORM
STORM DAYTIME	DAY.STORM
STORM NIGHTTIME	NIGHT.STORM
STRONG GUST DAYTIME	DAY.GUST
STRONG GUST NIGHTTIME	NIGHT.GUST
FREEZING RAIN A.M.	FROZEN.RAIN
FREEZING RAIN P.M.	FROZEN.RAIN
FREEZING RAIN NIGHTTIME	FROZEN.RAIN
FINE PARTICLES PM10	PARTICLES
OZONE	OZONE
IRRADIATION	IRRATE
FLOOD	FLOOD
DENSE FOG	DENSE FOG
HEAVY RAIN	HEAVY RAIN
HEAVY RAIN	HEAVY RAIN
HEAVY SNOWFALL	HEAVY SNOW
HEAVY THUNDERSTORM	THUNDER
STRONG UV	STRONG UV
DENSE FOG DAYTIME	DENSE FOG
HEAVY RAIN DAYTIME	RAIN
HEAVY RAIN DAYTIME	RAIN
HEAVY SNOWFALL DAYTIME	HEAVY SNOW
THUNDERSTORM DAYTIME	THUNDER
DENSE FOG NIGHTTIME	DENSE FOG
HEAVY RAIN NIGHTTIME	HEAVY RAIN
HEAVY RAIN NIGHTTIME	HEAVY RAIN
HEAVY SNOWFALL NIGHT	HEAVY SNOW
THUNDERSTORM NIGHTTIME	THUNDER
FOEHN	FOEHN
BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTANA	TRAMONTANA

Deutsch	Displayanzeige
UNWETTER	UNWETTER
UNWETTER TAG	UNWETTER T
UNWETTER NACHT	UNWETTER N
STURM	STURM
STURM AM TAGE	STURM.TAG
STURM NACHTS	STURM.NACHT
AM TAG BÖIGER WIND	WINDBÖE.T
NACHTS BÖIGER WIND	WINDBÖE.N
EISREGEN VORMITTAGS	EISREGEN
EISREGEN NACHMITTAGS	EISREGEN
EISREGEN NACHTS	EISREGEN
FEINSTAUB PM10	FEINSTAUB
OZON	OZON
RADIOAKTIVE STRAHLUNG	RA. STRAHL.
HOCHWASSER	HOCHWASSER
DICHTER NEBEL	NEBEL
STARKE REGENFÄLLE	ST. REGEN
STARKE NIEDERSCHLÄGE	ST. NIEDERS.
STARKE SCHNEEFÄLLE	ST. SCHNEE
STARKE GEWITTER	ST.GEWITTER
STARKE UV-STRAHLUNG	ST. UV-STR.
TAGS DICHTER NEBEL	NEBEL_T
TAGS STARKER REGEN	REGEN_T
TAGS STARKER NIEDERSCHL.	NIEDERS_T
TAGS STARKE SCHNEEFÄLLE	ST.SCHNEE_T
TAGS STARKE GEWITTER	GEWITTER_T
NACHTS DICHTER NEBEL	NEBEL_N
NACHTS STARKER REGEN	REGEN_N
NACHTS STARK.NIEDERSCHL.	NIEDERS_N
NACHTS STARK.SCHNEEFALL	ST.SCHNEE_N
NACHTS STARKE GEWITTER	GEWITTER_N
FÖHN	FÖHN
BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTANA	TRAMONTANA

Niederländisch	Displayanzeige
ZWAAR WEER	ZWAAR WEER
ZWAAR WEER OVERDAG	ZW WEER_D
ZWAAR WEER'S NACHTS	ZW WEER_N
STORM	STORM
STORM OVERDAG	STORM_D
STORM'S NACHTS	STORM_N
WINDSTOTEN OVERDAG	WINDST_D
WINDSTOTEN'S NACHTS	WINDST_N
IJZEL IN DE OCHTEND	IJZEL_O
IJZEL IN DE MIDDAG	IJZEL_M
IJZEL IN DE NACHT	IJZEL_N
FIJNE DEELTJES PM10	FIJNSTOF
OZON	OZON
RADIOACTIEVE STRALING	RAD ACT ST
HOOGWATER	HOOGWATER
DICHTE MIST	D MIST
ZWARE REGEN	ZW REGEN
ZWARE NEERSLAG	ZW REGEN
ZWARE SNEEUWVAL	ZW SNEEUW
ZWARE ONWEERSBUIEN	ZW ONWEER
STERKE UV STRALING	ST UV STR
DICHTE MIST OVERDAG	D MIST_O
ZWARE REGEN OVERDAG	ZW REGEN_O
ZWARE NEERSLAG OVERDAG	ZW REGEN_O
ZWARE SNEEUWVAL OVERDAG	ZW SNEEUW
ZWAAR ONWEER OVERDAG	ZW ONWEER
DICHTE MIST'S NACHTS	D MIST_N
ZWARE REGEN'S NACHTS	ZW REGEN_N
ZWARE NEERSLAG'S NACHTS	ZW REGEN_N
ZWARE SNEEUW'S NACHTS	ZW SNEEUW
ZWAAR ONWEER'S NACHTS	ZW ONWEER
FÖHN	FÖHN
BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTANA	TRAMONTANA

Französisch	Displayanzeige
TEMPS LOURD	TEMPS.LOURD
TEMPS LOURD JOUR	TEMPS.LOURD
TEMPS LOURD NUIT	TEMPS.LOURD
TEMPETE	TEMPETE
TEMPETE JOUR	TEMPETE
TEMPETE NUIT	TEMPETE
RAFALES VIOLENTES JOUR	VIOLENTES
RAFALES VIOLENTES NUIT	VIOLENTES
PLUIE VERGLACANTE MATIN	PLUIE_VER
PLUIE VERGLA.APRES-MIDI	PLUIE_VER
PLUIE VERGLACANTE NUIT	PLUIE_VER
POUSSIERE FINE PM10	FINE_PM10
OZONE	OZONE
IRRADIATION	IRRATE
INONDATION	INONDATION
BROUILLARD EPAIS	BROUILLARD
FORTE PLUIE	FORTE.PLUIE
FORTE PLUIE	FORTE.PLUIE
FORTE CHUTE NEIGE	FORTE.PLUIE
ORAGE VIOLENT	ORAGE VOIL.
FORTE IRRADIATION UV	FORTE UV
BROUILLARD EPAIS JOUR	BROUILL_J
FORTE PLUIE JOUR	FORTE.PLU_J
FORTE PRECIPIT. JOUR	FORTE.PRE_J
FORTE CHUTE NEIGE JOUR	FORTE.NEIGE
ORAGE VIOLENT JOUR	ORAGE
BROUILLARD EPAIS NUIT	BROUILL_N
FORTE PLUIE NUIT	FORTE.PLU_N
FORTE PLUIE NUIT	FORTE.PLU_N
FORTE CHUTE NEIGE NUIT	FORTE.NEI_N
ORAGE VIOLENT NUIT	ORAGE_N
FOEHN	FOEHN
BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTAGNE	TRAMONTAGN

22. Displayanzeigen

Die Displaysprache kann wie in Kapitel 12. i) beschrieben zwischen mehreren Sprachen umgeschaltet werden.

Englisch	Displayanzeige
SEARCH SIGNAL	SEARCH SIG.
SELECT CITY	CITY
SELECT COUNTRY	COUNTRY
TIME ZONE	ZONE
HOURS	HR
RECEPTION TEST	SCAN
CONTRAST.	CONTRAST.
MEMORY FULL	MEM.FULL
EXIT SETMODE	EXIT

Deutsch	Displayanzeige
SUCHE SIGNAL	SUCHE SIG.
STADT EINSTELLEN	STADT.EINST.
LAND EINSTELLEN	LAND EINST.
ZEITZONE	ZONE
STUNDEN	H
EMPFANGSTEST	EMPF. TEST
KONTRAST.	KONTRAST.
SPEICHER VOLL	SPEICHER_V
EINSTELLUNG VORGENOMMEN	EINST. VORG.

Niederländisch	Displayanzeige
SIGNAAL ZOEKEN	SIGN ZKN
STAD INSTELLEN	STAD INST
LAND INSTELLEN	LAND INST
TIJD ZONE	ZONE
UREN	HR
SIGNAAL TEST	SIGN TEST
DISPLAY CONTRAST.	CONTRAST.
GEHEUGEN VOL	GEH VOL
INSTELLEN VERLATEN	INST VERL

Französisch	Displayanzeige
CHERCHE SIG	CHERCHE.SIG
CHOIX DE LA VILLE	CHOIX_VILL
CHOIX DU PAYS	CHOIX_PAYS
FUSEAU HORAIRE	FUSEAU
HRS	H
TEST DE RECEPTION	TEST_REC
CONTRASTE.	CONTRASTE.
MEMOIRE PLEINE	MEM PLEIN
REGLAGE EFFECTUE	REGLAGE.EFF

Spanisch	Displayanzeige
BUSCAR UNA SENAL	BUSCAR.SEN
SELECCIONAR LA CIUDAD	SELEC.CIUD
SELECCIONAR EL PAIS	SELEC.PAIS
ZONA HORARIA	ZONA
HORAS	HR
PRUEBA DE RECEPCION	PRUEB.REC
CONTRAST.	CONTRAST.
MEMORIA POR COMPLETO	MEMO_COMP
AJUSTE REALIZADO	AJUST.REAL

Italienisch	Displayanzeige
RICERCA SEGNALE	SEARCH
SCELTA DELLA CITTA	S.CITTA‘
SCELTA DEL PAESE	S.PAESE
ZONA ORARIA	ZONA
ORE	HR
PROVA RICEZIONE	PROVA RX.
CONTRASTO	CONTRST.
MEMORIA PIENA	MEM PIENA
REGOLAZIONE FATTA	SALVATO

Ⓓ Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

 V1_0613_01